

Spielbericht 20.10.2018

Glanzloser Auswärtssieg

Letzten Samstag ging es für die Zweite in die Kurt-App-Halle nach Pfullingen. Durch den vollbesetzten Kader der Echaz Anakondas war klar, dass das Spiel temporeich starten wird.

Auch ohne Trainer Axel Belser ging Tübingens Abwehrtaktik zu Beginn gut auf. So führten die Gäste aus Tübingen nach 10 Minuten bereits mit 2:6.

Obwohl klar war, dass die Anakondas wenig Würfe aus dem Rückraum nehmen werden, lies sich die Tübinger Deckung dann aber zu oft aus dem Verbund ziehen und fing auch an unnötig zu spekulieren. Gleichzeitig fand Pfullingens Spielmacher Magnussen immer besser in die Partie, weshalb die Führung der Tübinger bis auf ein Tor schmolz.

In die Halbzeit ging es dann mit einer drei Tore Führung der Gäste (13:16).

Zu Beginn der zweiten Halbzeit nagelte Cahn, der sich schon vor dem Spiel auf den harzigen Ball freute, schnelle drei Tore unters Lattenkreuz.

Kimmich erzielte anschließend die 6-Tore Führung der Gäste zum 16:22. In der 39. Minute wurde Mazé nach einer unglücklichen Abwehraktion 2 Minuten vom Platz gestellt, was die Anakondas knall hart ausnutzen. Mit vier Toren in nur zwei Minuten schlängelten sie sich wieder heran.

Anschließend wurde das Spiel immer ruppiger und die unnötige Härte der Anakondas wurde wenig geahndet. Abwehrmaschine Rakautz lies sich dadurch in der 53. Minute zu einer leicht übermotivierten Abwehraktion verleiten, die in einer roten Karte endete. Die Routine und Erfahrung, vor allem Tübinger der Rückraumshooter, führten am Ende zum hart erkämpften und verdienten 28:31 Sieg für die Gäste. Auswärtssieg!!!